

## 6. Spieltag Hinrunde Saison 2011 / 2012

### **Kreisliga: TTC SW Nievenheim - CVJM Kelzenberg II      6:9**

Volker Bachmann hatte den Termin falsch notiert und musste arbeiten, doch der in letzter Minute als Ersatzmann angeheuerte Matthias Moesges ersetzte ihn blendend und wurde zum Matchwinner! So könnte man mit einem Satz den Erfolg der Zweiten in Nievenheim zusammenfassen. Mit dem zweiten Sieg in Folge kletterten die 2.Herren des CVJM ins Tabellenmittelfeld der Kreisliga.

Durch zwei Viersatzsiege bei einer unglücklichen Niederlage gingen die Kelzenberger im Doppel mit 2:1 in Führung. Auch ein 3:0 wäre möglich gewesen, denn Andreas Joebges/Frank Finken spielten gut gegen das gegnerische Spitzendoppel und lagen schon mit 2:0 Sätzen in Front. Doch die Gegner konterten und gewannen noch in der Verlängerung des Entscheidungssatzes.

Im Einzel dann ein ausgeglichenes Bild, alle Kelzenberger kamen auf je einen Sieg und eine Niederlage – bis auf Matthias Moesges. In seinem ersten Einzel hatte er am Satzende jeweils die nötigen Punkte Vorsprung; in seinem zweiten Match ging er auch 2:0 in Führung, musste dann aber den Satzausgleich hinnehmen. Doch mit einer starken Leistung dominierte er dann den fünften Satz klar und sorgte damit für die Entscheidung zugunsten des CVJM.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Torsten Brunn (1), Andreas Joebges (1), Ralf Maywald (1), Frank Finken (1), Hans-Willi Koenen (1), Matthias Moesges (2)

im Doppel: Torsten Brunn / Ralf Maywald (1), Hans-Willi Koenen / Matthias Moesges (1)

### **2.HKK 1: TG Neuss IV - CVJM Kelzenberg III      5:9**

Was für ein Spiel!!!

Der Tabellenführer aus Neuss hatte in seinen bisherigen fünf Begegnungen erst sieben Spiele abgegeben – davon nur 3 im Einzel und 4 im Doppel. Also dachten sich die Kelzenberger, wenn die Spieler von TG Neuss verwundbar sind, dann im Doppel.

Kam aber alles völlig anders! Willibert und Claus hatten eine Chance im Doppel und kamen bis in den fünften Satz, den sie dann ganz knapp mit 15:17 verloren; aber die beiden anderen Kelzenberger Doppel gingen quasi unter und hatten nicht den Hauch einer Chance.

Doch damit hatte die Dritte des CVJM den Gegner anscheinend gut „eingelullt“.

Willibert Steurer spielte im Einzel gegen die Nr.1 der Neusser nach 0:2 Satzrückstand einfach "weicher" und beherrschte ihn danach immer sicherer. Erster Punkt.

HP spielt im Moment wie im Rausch. Es war wie in Buderich - immer Rückstand und dann auf der Ziellinie das Ding noch gedreht. Dreisatzsieg für ihn.

Mattes hatte mit dem Brettchen von Peerenboom keinerlei Probleme und hat ihn abgeschossen. In den drei Sätzen bekam sein Gegner gerade mal 11 Punkte mit.

Wilfrieds Gegner war im Doppel riesig, aber mit viel Schnitt und permanent in dessen Vorhand kaufte Wilfried ihm den Schneid ab. Auch hier: klarer Dreisatzsieg für den CVJM!

Frank ließ sich nicht lange bitten und machte es nach. Im ersten Satz noch anfängliche Probleme, doch die nächsten beiden dann klar gewonnen.

Claus war dann nach vier Spielen der Erste, der wieder mal einen Satz abgeben musste. Trotzdem, erste Einzelrunde: 6:0 für Kelzenberg.

Und so ging es weiter: Heinz-Peter im Spitzenspiel klar dominant, Willibert den ersten Satz noch in der Verlängerung verloren, aber dann drei sichere Satzgewinne.

Wilfried beackerte anschließend im mittleren Paarkreuz das längste Spiel des Abends. Gegen das Brettchen seines Gegners musste er sich jeden Punkt lange herausspielen und produzierte dabei zu viele Fehler. Die ersten drei Sätze gingen jeweils in die Verlängerung und auch im Entscheidungssatz musste er sich beim 9:11 nur mit zwei Punkten Differenz geschlagen geben. Zeitspiel hätte er wohl nicht verlieren können, denn sein Gegner machte so gut wie keinen einzigen Punkt selber. 9:0 in den Einzeln wäre dann aber vielleicht doch des Guten etwas zuviel gewesen. In der Zwischenzeit hatte Matthias gegen die Nr.4 auch den Kürzeren gezogen, doch Claus machte mit seinem zweiten Sieg den Sack dann endgültig zu.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Heinz Peter Conen (2), Willibert Steurer (2), Wilfried Längen (1), Matthias Moesges (1), Claus Dürselen (2), Frank Dahmen (1)

im Doppel: -

## **2.HKK 2: CVJM Kelzenberg IV – SG RW Gierath III 2:9**

Das sehr freundschaftlich ausgetragene Meisterschaftsspiel zwischen CVJM Kelzenberg IV und Gierath in der Mehrzweckhalle an der Stadionstraße verlief entsprechend der Tabellensituation – das Endergebnis recht eindeutig zu Gunsten der wesentlich besser platzierten Gäste. Das 2:9 täuscht aber ein wenig über den Spielverlauf hinweg. In den Doppeln mussten die Gierather sich schon mächtig in Zeug legen um 2:1 zu führen. Hans-Gerd Schumacher/Ralf Pöstges behielten mal wieder die Oberhand, Dirk Ischen/Christian Müschen legten einen Blitzstart hin, mussten dann aber drei Sätze abgeben. Lediglich Ralf van der Mirden/Torsten Haun waren ohne jede Chance.

Die nächsten Chancen für Kelzenberg ergaben sich dann erst wieder im mittleren Paarkreuz. Van der Mirden und Werth lieferten sich fünf Sätze lang ein packendes Duell in dem von der Abwehr bis zum Angriff alle Passagen des Tischtennis gezeigt wurden. Und wie schon so oft in dieser Saison hatte am Ende ein Kelzenberger Spieler das Nachsehen in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Bei 11:11, am 11.11., „gelang“ Werth zudem ein Fusser, der unerreichbar von der Netzkante abtropfte. Ralf kam dabei mit Sicherheit nicht der Gedanke nach karnevalistischem Humor. Doch damit nicht genug: Nachdem Dirk im anderen Spiel des mittleren Paarkreuzes gegen Siemons zweieinhalb Sätze konzeptlos war wendete sich plötzlich das Blatt und sein Gegenüber kam völlig aus dem Tritt und gab die Sätze drei und vier ab. Der fünfte Satz dann eine Kopie der gesamten ersten vier, der Gegner überlegen, bis zum 10:5, dann Dirk wieder im Aufwind. Nur noch 10:9. Ob das dann genommene time out von Gierath ausschlaggebend für den dann folgenden Punkt von Siemons war sei dahingestellt, Kelzenberg hatte wieder unglücklich ein Spiel verloren.

Im unteren Paarkreuz folgte wieder eine klare Angelegenheit für Gierath. Nachdem dann Hans-Gerd, wie schon häufiger in dieser Saison, den Gegner mit seinen „Noppen außen“ zur Verzweiflung brachte und den zweiten Punkt für Kelzenberg einfuhr folgte die nächste Fünf-Satz-Niederlage. Diesmal von Ralf Pöstges. Er war ebenbürtig bis zur Mitte des fünften Satzes, dann traf sein Gegner alles. Die nächste Niederlage für den CVJM war besiegelt.

Wenigstens schmeckte anschließend wieder mal das ein oder andere Kaltgetränk an italienischen Spezialitäten. Mit Spielern aus nahezu allen Mannschaftsteilen besprachen die Kelzenberger dabei Aufstellungen für die Rückserie und lösten dabei auch noch fast die aktuellen Wirtschaftsprobleme der Politik.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Hans-Gerd Schumacher (1)

im Doppel: Hans-Gerd Schumacher/Ralf Pöstges (1)

### **3.HKK 4: CVJM Kelzenberg V – TG Neuss V 0:8**

Gewonnen – und doch verloren. Der 8:4 Sieg der Fünften wurde durch zwei Aufstellungsfehler wertlos und am grünen Tisch in eine 0:8 Niederlage umgewandelt. Der im Doppel eingesetzte Schüler Max Knappe hatte noch keine Spielberechtigung für die Herren; zudem vertauschten die Kelzenberger mit Tim Biederbeck und Jens Blasberg die Spieler an Position 3 und 4. Da hat wohl jemand ziemlich gepennt. Zudem ist jetzt auch noch die Tabellenführung futsch.

Blöd gelaufen, in Zukunft sollte man wohl etwas genauer auf den Aufstellungsbogen schauen!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: -

im Doppel: -

### **3.HKK 2: TG Neuss VI - CVJM Kelzenberg VI 8:2**

Drittes Spiel einer Kelzenberger Mannschaft in dieser Woche gegen TG Neuss.

Axel Niebisch im Spitzeneinzel und Holger Brunn nach Satzrückstand in einem ganz engen Match holten die Punkte für den CVJM in Neuss. Da die Kelzenberger ersatzgeschwächt anreisten, kam erstmals Holgers Schwägerin Corinna Maassen zum Einsatz, der die Neusser aber wenig ladylike weder im Einzel noch im Doppel einen Stich gönnten. Stefan Trottnow hielt in seinen Spielen gut mit, hatte aber leider in den entscheidenden Phasen der einzelnen Sätze sehr oft das Nachsehen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Axel Niebisch (1), Holger Brunn (1)

im Doppel: -

**CVJM-Runde: CVJM Odenkirchen – CVJM Kelzenberg II 8:6**

Nicht ganz unerwartet kam die erste Niederlage für die zweite CVJM-Mannschaft. Wilfried und Frank konnten jeweils zwei Siege erringen und gewannen auch das gemeinsame Doppel, mussten sich aber auch jeder einmal im Entscheidungssatz geschlagen geben. Herbert Brunn steuerte den sechsten Zähler bei, während Axel Poestges leer ausging. Nicht tragisch, es gibt ja noch ein Rückspiel und dann die Play-offs.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Wilfried Lungen (2), Frank Dahmen (2), Herbert Brunn (1)

im Doppel: Wilfried Lungen / Frank Dahmen (1)